



Technische Daten

Stoff	
Schutz- und Deckvlies	Polypropylen-Mikrofaser
Membran	TEEE, monolithisch
Selbstklebezonen	wasserfester SOLID-Kleber

Eigenschaft	Regelwerk	Wert
Farbe		anthrazit
Flächengewicht	DIN EN 1849-2	115 g/m ²
Dicke	DIN EN 1849-2	0,40 mm
Dampfdiffusionswiderstandszahl μ	DIN EN ISO 12572	125
sd-Wert	DIN EN ISO 12572	0,05 m
Brandverhalten	DIN EN 13501-1	E
Freibewitterung		3 Monate
Wasserdichtheit Nähte mit connect Verbindungen oder bei Verklebung mit TESCON VANA	DIN EN 13859-1	W1
Unterspannbahn / Unterdeckbahn	ZVDH- Produktdatenblatt 2024	für untergeordnete Gebäude, nach Vereinbarung
Wassersäule	DIN EN ISO 811	10.000 mm
Widerstand Wasserdurchgang un-/gealtert*	DIN EN 13859-1	W1 / W1
Höchstzugkraft längs/quer	DIN EN 13859-1 (A)	220 N/5 cm / 170 N/5 cm
Höchstzugkraft längs/quer gealtert*	DIN EN 13859-1 (A)	185 N/5 cm / 160 N/5 cm
Dehnung längs/quer	DIN EN 13859-1 (A)	60 % / 70 %
Dehnung längs/quer gealtert*	DIN EN 13859-1 (A)	40 % / 50 %
Weiterreißwiderstand längs/quer	DIN EN 13859-1 (B)	130 N / 135 N
*) Dauerhaftigkeit nach künstl. Alterung	DIN EN 1297 / DIN EN 1296	bestanden
Kaltbiegeverhalten	DIN EN 1109	-40 °C
Temperaturbeständigkeit	EN 1109, EN 1296, EN 1297	dauerhaft -40 °C bis +100 °C
Wärmeleitzahl		0,04 W/(m·K)
QNG Anforderungen	QNG- Anhangdokument 3.1.3	erfüllt
CE-Kennzeichnung	DIN EN 13859-1	vorhanden

Anwendung

Einsatz als diffusionsoffene Unterspannung oder Unterdeckung auf Schalungen, MDF- und Holzfaserunterdeckplatten sowie allen matten-/plattenförmigen Wärmedämmstoffen für untergeordnete Gebäude.

Lieferformen

Art.-Nr.	GTIN	Länge	Breite	Inhalt	Gewicht	VE	Gebinde
12219	4026639122193	50 m	1,5 m	75 m ²	9 kg	1	30

Vorteile

- ✓ Bis zu 3 Monate Freibewitterung
- ✓ Sorgt für sichere Bauteile: Hochdiffusionsoffen und maximal schlagregendicht
- ✓ Trockene Bauteile: Porenfreie TEEE-Funktions-Membran transportiert Feuchte aktiv nach außen ab
- ✓ Dauerhafter Schutz durch höchste Alterungs- und Hitzebeständigkeit der TEEE-Membran
- ✓ Sicher während der Bauphase: Für Bauzeitabdichtung geeignet (CH)
- ✓ Schnelle und sichere Verklebung durch integrierte connect-Selbstklebezonen in Bahnenlängsrichtung

Rahmenbedingungen

SOLITEX MENTO Bahnen sollen mit der bedruckten Seite zum Verarbeiter hin zeigend verlegt werden. Sie werden straff und ohne Durchhang waagrecht (parallel zur Traufe) als Unterdeck- wie auch als Unterspannbahn verlegt.

Beim Einsatz als Unterdeckbahn auf planebenen Untergründen.

Beim Einsatz als Unterspannbahn ist der Sparrenabstand auf 100 cm begrenzt.

Befestigungen dürfen nicht in Bereichen erfolgen, in denen Wasser gesammelt abfließt (z. B. in Kehlen).

Bei ungedämmten, nicht ausgebauten Dachgeschossen sollte eine Firstentlüftung vorgesehen werden. Dafür die SOLITEX Bahn 5 cm vor dem First enden lassen. Zusätzlich sollte das unausgebaute Dachgeschoss mit Dauerlüftungseinrichtungen versehen werden.

Die Bahn sollte vor der Langzeitwirkung durch UV-Strahlung geschützt werden (z. B. durch Verdunkelung von Fenstern).

Zum Schutz der Konstruktion während der Bauphase kann die SOLITEX MENTO 1000 Unterdeck- und Unterspannbahn bis zu 3 Monate eingesetzt werden. Die Dachneigung muss in diesem Fall mind. 14° betragen (Mindestdachneigung der Eindeckung beachten). Dazu sind die Systemkomponenten TESCON NAIDECK Nageldichtungsband, ORCON F Anschlusskleber sowie TESCON VANA für die Verklebung der Überlappungen bzw. von Anschlüssen zu verwenden. Die connect Variante verfügt über zwei Selbstklebezonen für die sichere Außendichtung. Bei der Verlegung und Verklebung sind die Vorgaben des Regelwerks des deutschen Dachdeckerhandwerks zu berücksichtigen.

Diese Bahn erfüllt nicht die Anforderungen des ZVDH (Zentralverband des Deutschen Dachdeckerhandwerks) und kann in diesem Zusammenhang nur nach einzelvertraglicher Vereinbarung für untergeordnete Konstruktionen eingesetzt werden.



Die dargestellten Sachverhalte beziehen sich auf den Stand der aktuellen Forschung und der praktischen Erfahrung. Wir behalten uns Änderungen der empfohlenen Konstruktionen und der Verarbeitung sowie die Weiterentwicklung und die damit verbundene Qualitätsänderung der einzelnen Produkte vor. Wir informieren Sie gern über den aktuellen technischen Kenntnisstand zum Zeitpunkt der Verlegung.

Weitere Informationen über die Verarbeitung und Konstruktionsdetails enthalten die pro clima Planungs- und Anwendungsempfehlungen. Bei Fragen erreichen Sie die technische Hotline von pro clima unter 0 62 02 - 27 82.45.

MOLL
bauökologische Produkte GmbH
Rheintalstraße 35 - 43
D-68723 Schwetzingen
Fon: +49 (0) 62 02 - 27 82.0
eMail: info@proclima.de